

Doppel-Gold für Büren-Oberdorf am ZSV-Gruppenfinal 2024

31 Elite- und 7 Junioren-Gruppen starteten Mitte April mit der ersten von drei Heim-Runden in die Gruppenmeisterschaft 2024. Nach den drei Hauptrunden wären reglementsgemäss 12 Elite- und 6 Junioren-Gruppen für den GM-Final 2024 vom 22. Juni in Buochs startberechtigt gewesen. Leider haben aber nur zehn Elite- und nur vier Junioren-Gruppen am Final teilgenommen. Die Quali-Rangliste zeigte übrigens folgende Reihenfolge. **Elite:** 1. Büren-Oberdorf, 2. Buochs-Ennetbürgen, 3. Uri, 4. Rotkreuz-Risch, 5. Obernau. **Junioren:** 1. Sportschützen Uri II, 2. Büren-Oberdorf II, 3. Büren-Oberdorf 1, 4. Uri 1, 5. Buochs-Ennetbürgen, 6. Büren-Oberdorf III, 7. Lungern.

ELITE: Büren-Oberdorf vor Buochs-Ennetbürgen

Wie beim Vorjahressieg schossen Jean-Claude Zihlmann, Patrik Lustenberger und Noah Businger liegend, sowie Samuel Christen kniend und neu für Petra Lustenberger unsere Olympiasiegerin Nina kniend. In Buochs dominierte Büren-Oberdorf bereits in den beiden Vorrunden mit 18 Punkten Vorsprung auf Buochs-Ennetbürgen 1 und 32 Punkte auf Rotkreuz-Risch. Bekanntlich beginnt der Final der besten Vier ohne das Vorrundentotal, also starteten wieder alle bei Null. In einem überlegenen Final erzielte Nina Christen mit 101.8 erwartungsgemäss das höchste Kniendresultat und der zuverlässige Patrik Lustenberger das beste Liegendergebnis (103.7). Nur wenig zurück blieben Kniendschütze Samuel Christen (101.5), sowie die Liegendschützen Jean-Claude Zihlmann (103.3) und Noah Businger (101.8). Nach 2005, 2015, 2017-2021, 2023 und nun 2024 gewann Büren-Oberdorf in den vergangenen 20 Jahren den neunten Titel ! BRAVO ! Hinter Büren-Oberdorf (512.1) klassierten sich Buochs-Ennetbürgen 1 (500.4), Rotkreuz-Risch (491.1), Schwyz (481.7). Büren-Oberdorf II mit Michi Burch und Alice Mathis, beide kniend, sowie Peter Achermann, Reto Abächerli und Silvan Niederberger, alle liegend, belegten den ehrenvollen siebten Schlussrang.

Beste Einzel kniend: 1. Nina Christen 412.6, 2. Manuel Lüscher 412.3, 3. Michi Burch 404.1, 4. Samuel Christen 404.1, 5. Peter Wirz 402.8.

Beste Einzel liegend: 1. Jean-Claude Zihlmann 416.6. 2. Patrik Lustenberger 414.3. 3. Michel Stuber 413.9. 4. Martin Frank 412.0. 5. Franz Keiser 410.5. 6. Beat Reichlin 409.8. 7. Noah Businger 409.6.

JUNIOREN: Verdienter Meistertitel für Büren-Oberdorf

Die Heim-Qualirangliste lautete nach drei Runden: 1. Uri II, 2. Büren-Oberdorf II, 3. Büren-Oberdorf I, 4. Uri I, 5. Buochs-Ennetbürgen, 6. Büren-Oberdorf III, 7. Lungern.

In Buochs spürte man die Siegesabsichten von Büren-Oberdorf bereits morgen früh nach den beiden Final-Vorrunden, denn Marion Fischer, Alena Zurkirch, beide kniend, sowie Lisa Ambauen und Jonas Zurkirch, beide liegend, trumpften mit 1600.8 Zählern gegenüber Titelverteidiger Uri mit 1570.5 gross auf. Erwartungsgemäss hatte Büren-Oberdorf 2 mit Leandra Achermann, Chiara Baumgartner, beide liegend, und Debora Baumgartner und Céline Gander, beide kniend, wie auch Büren-Oberdorf 3 mit Josefina Durrer, Luc Rogger, beide liegend, und Maja Zimmermann und Miriam Bron, beide kniend, klare Rückstände auf Büren-Oberdorf und Uri. Im abschliessenden Finaldurchgang holte Büren-Oberdorf den Sieg dank vier ausgeglichenen Resultaten. Denn am Schluss betrug der Vorsprung auf Titelverteidiger Uri «nur» noch 1.8 Punkte. Den dritten Platz holte Büren-Oberdorf 3 vor Büren-Oberdorf 2.

Beste Einzel kniend: 1. Marion Fischer, 2. Selina Hoenes, 3. Alena Zurkirch, 4. Debora Baumgartner, 5. Maja Zimmermann, 6. Miriam Bron.

Beste Einzel liegend: 1. Nina Stadler, 2. Noah Businger, 3. Jenni Bissig, 4. Chiara Baumgartner, 5. Patrick Püntener.

Besondere Erwähnung verdienen Nachwuchs-Coach Bruno Mathis sowie Roman Durrer und Egon Amacher für ihre mustergültige Betreuung des Oberdörfeler Nachwuchses.

Bericht: Franz Odermatt